

INHALT

VORWORT	III
I. EINLEITUNG	
1. Drei Klassiker der Ethnomedizin und einige Begriffsbestimmungen	1
2. Zur Methode und Ausgangssituation der Erhebung	15
3. Einige Ausführungen zur Geschichtlichkeit	24
4. Ökologische, ökonomische und politische Strukturen am unteren Rio Mayo	29
5. Zur Geschichte der Mayo	39
5.1. Vor der Conquista	41
5.2. Von 1530 bis zur Unabhängigkeit (1821)	47
5.3. Von 1821 bis zur mexikanischen Revolution (1910)	52
5.4. Von 1910 bis heute	56
5.5. Zusammenfassung	60
II. ZUR ERHALTUNG VON WOHLERGEHEN: MANDAS UND FIESTAS	62
1. Mandas	66
2. Fiestas	70
2.1. Die Darsteller: Fariseos, Veronicas und Tres Marias	72
2.2. Das Konti	74
2.3. Interpretation des Geschehens	77
3. Die "Religión del Bosque"	81
3.1. Die Darsteller: Paskolam, Hirschtänzer und Musiker	85
3.2. Die Darsteller und ihre Beziehung zur "Religión del Bosque"	89
3.3. Analyse und Interpretation der religiösen Praxis	94
4. Wertorientierungen der Mayo	101
4.1. Wertorientierungen der Mayo und der Tzintzuntzeños am Beispiel der Fiestas	104

II

III.	CURANDEROS UND CURACIONES	109
1.	Das Körperkonzept	110
2.	Die Curanderos	116
2.1.	Ana	120
2.2.	Carla	121
2.3.	Senona	126
2.4.	Esteban	138
3.	Die Curaciones	149
3.1.	Allgemeine Charakteristiken des medizinischen Systems der Mayo	149
3.2.	Zauberei	161
3.3.	Susto	188
IV.	ZUR VERWENDUNG VERSCHIEDENER MEDIZINISCHER SYSTEME	216
1.1.	Die Verwendung verschiedener medizinischer Systeme durch die Mayo	218
1.2.	Veränderung der Diagnose in Raum und Zeit	231
1.3.	Weitere Beispiele zur Verwendung verschiedener medizinischer Systeme	237
2.	Die Vereinnahmung medizinischer Systeme durch die Moderne Medizin	244
2.1.	Basisgesundheitsdienste	245
2.1.1.	Basisgesundheitsdienste in Mexiko	249
2.2.	Zum Ausbau der traditionellen Medizin	255
2.2.1.	Die traditionellen Hebammen	257
3.	Integration oder Vereinnahmung	262
ZUSAMMENSCHAU		
Die wissenschaftliche Dichotomisierung der Welt und die Ambiguität der Mayo		267
ANHANG		
Wandel, Identität und Krankheit		281
BIBLIOGRAPHIE		292